



Halbjahresbericht der AdCapital AG zum 30. Juni 2009

Vorwort des Vorstands

Sehr geehrte Damen und Herren, liebe Aktionäre und Mitarbeiter,

die Wirtschaftskrise hält weiter an und stellt uns und unsere operativen Beteiligungen vor starke Herausforderungen. Insbesondere ist die Nachfrage nach Investitionsgütern und Fahrzeugen unverändert schwach, was zu erheblichen Auftragsrückgängen bei den meisten unserer Beteiligungen geführt hat. Entsprechend sind die Umsätze unserer operativen Beteiligungen um ca. 28,9 % bzw. von 79,2 Mio. € im Vorjahreshalbjahr auf 56,3 Mio. € im ersten Halbjahr 2009 zurückgegangen. Besonders stark sind unsere Beteiligungen betroffen, die als Zulieferanten für die Druckmaschinen- sowie Nutzfahrzeugindustrie aufgestellt sind. Der anhaltend starke Umsatzrückgang konnte bislang nicht durch die bereits umgesetzten Kostensenkungsmaßnahmen aufgefangen werden. Entsprechend ergab sich ein negatives betriebliches Ergebnis/EBIT im Konzern in Höhe von -3,2 Mio. € gegenüber einem positiven betrieblichen Ergebnis/EBIT von 6,9 Mio. € im Vorjahreshalbjahr.

Die Kapitalmärkte entwickelten sich zu Beginn des Kalenderjahres sehr schwach, zeigten sich aber seit Anfang März 2009 sowohl im Aktien- als auch im Anleihenbereich sehr freundlich. So konnte dank vereinnahmter Zinsen sowie spürbarer Kurserholungen bei unseren Wertpapieren insgesamt ein positives Finanzergebnis im Konzern von 10,8 Mio. € ausgewiesen werden, nachdem im Vorjahreshalbjahr noch ein negatives Finanzergebnis in Höhe von -12,9 Mio. € verbucht werden musste.

Insgesamt hat das positive Finanzergebnis des Konzerns die negative operative Entwicklung der Tochtergesellschaften mehr als kompensiert und zu einem positiven Konzernergebnis nach Anteilen Dritter von 6,4 Mio. € geführt (Vorjahreshalbjahr: -5,1 Mio. €).

Für das Gesamtjahr 2009 gehen wir davon aus, dass die Erholung der Realwirtschaft noch auf sich warten lassen wird. Nachdem die Auftragseingänge sowohl im vierten Quartal des Jahres 2008 als auch in den ersten fünf Monaten des laufenden Jahres teilweise dramatisch eingebrochen sind, scheinen sich diese – allerdings auf niedrigem Niveau – nunmehr zu stabilisieren. Damit kann aber nur von einer leichten Entspannung der wirtschaftlichen Situation ausgegangen werden. Daher werden wir zusätzliche Restrukturierungsmaßnahmen prüfen bzw. umsetzen. Insgesamt erscheint es uns möglich, auf Jahresebene ein positives Konzernergebnis erzielen zu können. Dies setzt jedoch voraus, dass sich die Verhältnisse auf den Kapitalmärkten und in der Realwirtschaft nicht weiter verschlechtern.

Kennzahlen des Konzerns (nach IFRS)

	1. HJ 2009	1. HJ 2008	Veränderung
(in Mio. €)			in %
Umsatz	56,3	79,2	-28,9
EBITDA	0,1	11,4	-99,1
Abschreibungen	-3,3	-4,5	-26,7
Betriebliches Ergebnis/EBIT	-3,2	6,9	-146,4
Finanzergebnis	10,8	-12,9	183,7
Konzernergebnis (nach Drittanteilen)	6,4	-5,1	225,5
Ergebnis je Aktie in € ¹	0,46	-0,36	225,5
Eigenkapital ²	162,9	157,7	3,3
Eigenkapitalquote in % ²	78,4	77,6	1,0
Nettofinanzposition ²	77,5	69,4	11,7
Investitionen	2,9	9,9	-70,7
Mitarbeiter (durchschnittlich)	1.494	1.675	-10,8

¹ Alle Pro-Aktie-Angaben auf Basis ohne eigene Aktien, d. h. 14.225.388 Stück zum 30.06.2008 bzw. 13.893.357 Stück zum 30.06.2009.

² Vorjahresvergleichszahl zum 31.12.

Kennzahlen der AG (nach HGB)

	1. HJ 2009	1. HJ 2008	Veränderung
(in Mio. €)			in %
Erträge aus Beteiligungen	0,0	0,0	0,0
Finanzergebnis	11,8	-7,2	263,9
Ergebnis der gewöhnlichen Geschäftstätigkeit	3,6	-6,3	157,1
Periodenergebnis	2,2	-5,8	137,9
Ergebnis je Aktie in € ¹	0,16	-0,41	137,9
Eigenkapital ²	146,7	147,5	-0,5
Eigenkapitalquote in % ²	94,0	95,9	-2,0
Nettofinanzposition ^{2, 3}	125,8	124,7	0,9
Beteiligungsvolumen (Buchwerte) ²	48,6	44,1	10,2
Anzahl der wesentlichen Beteiligungen (einschließlich mittelbarer Beteiligungen) ²	12	12	0,0

¹ Alle Pro-Aktie-Angaben auf Basis ohne eigene Aktien, d. h. 14.225.388 Stück zum 30.06.2008 bzw. 13.893.357 Stück zum 30.06.2009.

² Vorjahresvergleichszahl zum 31.12.

³ Ohne eigene Aktien.



Geschäftsverlauf des AdCapital-Konzerns im 1. Halbjahr 2009

Ertragslage des AdCapital-Konzerns

Konzern-Gewinn- und Verlustrechnung (nach IFRS)

	1. HJ 2009	1. HJ 2008	Veränderung in %
(in Mio. €)			
Umsatzerlöse	56,3	79,2	-28,9
Bestandsveränderungen	-2,9	0,3	n/a
Aktivierte Eigenleistungen	0,0	0,2	-100,0
Sonstige betriebliche Erträge	3,0	4,3	-30,2
Materialaufwand	-21,7	-36,4	-40,4
Personalaufwand	-22,6	-22,8	-0,9
Sonstige betriebliche Aufwendungen	-12,0	-13,4	-10,4
EBITDA	0,1	11,4	-99,1
Abschreibungen auf immaterielle Vermögenswerte und Sachanlagen	-3,3	-4,5	-26,7
Betriebliches Ergebnis/EBIT	-3,2	6,9	-146,4
Finanzerträge	11,8	3,4	247,1
Finanzaufwendungen	-1,0	-16,3	-93,9
Finanzergebnis	10,8	-12,9	183,7
Ergebnis vor Ertragsteuern	7,6	-6,0	226,7
Steuern vom Einkommen und Ertrag	-1,3	1,0	-230,0
Periodenergebnis	6,3	-5,0	226,0
davon Ergebnisanteil der AdCapital- Aktionäre	6,4	-5,1	225,5
davon Anteile Dritter	-0,1	0,1	-200,0
Ergebnis je Aktie in €, verwässert	0,46	-0,36	225,5
Ergebnis je Aktie in €, unverwässert	0,46	-0,36	225,5



Gesamtergebnisrechnung

	1. HJ 2009	1. HJ 2008
(in Mio. €)		
Periodenergebnis	6,3	-5,0
Währungsumrechnungsdifferenzen	0,3	0,5
Im Eigenkapital zu erfassende Erträge und Aufwendungen	0,3	0,5
Summe der erfassten Erträge und Aufwendungen (Gesamtgewinn)	6,6	-4,5
davon Ergebnisanteil der AdCapital-Aktionäre	6,7	-4,6
davon Anteile Dritter	-0,1	0,1

Der Konzernumsatz ist gegenüber dem Vorjahresvergleichszeitraum um 28,9 % bzw. von 79,2 Mio. € im Vorjahreshalbjahr auf 56,3 Mio. € im ersten Halbjahr 2009 gesunken. Der Umsatzrückgang erfasste mit wenigen Ausnahmen unsere gesamten operativen Beteiligungen. Besonders starke Umsatzrückgänge verzeichneten jedoch unsere Beteiligungen, die als Zulieferer für die Nutzfahrzeug- bzw. Druckmaschinenindustrie tätig sind.

Der starke Umsatzeinbruch hat zu einem negativen betrieblichen Ergebnis/EBIT im AdCapital-Konzern in Höhe von -3,2 Mio. € (Vorjahreshalbjahr: 6,9 Mio. €) geführt. In diesem Ergebnis sind einmalige Restrukturierungskosten von 1,1 Mio. € (Personalaufwand für Abfindungen) enthalten.

Das Finanzergebnis des AdCapital-Konzerns ist im Wesentlichen durch die Asset-Management-Aktivitäten der AdCapital AG geprägt. Unsere Wertpapieranlagen haben sich in den ersten Monaten des Jahres 2009 zunächst negativ entwickelt, jedoch ab Anfang März 2009 von der Erholung der Kapitalmärkte profitiert. So konnten vor allem Zuschreibungen auf Wertpapiere nach IFRS in Höhe von 9,1 Mio. € (Vorjahreshalbjahr: Abschreibungen auf Wertpapiere in Höhe von 10,4 Mio. €) verzeichnet werden.

Insgesamt wurde ein Jahresüberschuss von 6,3 Mio. € (Vorjahreshalbjahr: -5,0 Mio. €) erwirtschaftet. Der Ergebnisanteil der AdCapital-Aktionäre bzw. das Ergebnis je Aktie verbesserte sich entsprechend auf 6,4 Mio. € bzw. 0,46 € je Aktie deutlich gegenüber dem Vorjahr mit -5,1 Mio. € bzw. -0,36 € je Aktie.

Segmentberichterstattung

(in Mio. €)

1. Halbjahr 2009	Industrie- beteiligungen	AdCapital AG und Eliminierungen	Gesamt
Umsatzerlöse, extern	56,4	-0,1	56,3
EBITDA	-5,2	5,3	0,1
Abschreibungen (planmäßig)	-2,9	-0,4	-3,3
Betriebliches Ergebnis/EBIT	-8,1	4,9	-3,2
Finanzerträge	0,4	11,4	11,8
Finanzaufwendungen	-1,8	0,8	-1,0
Ergebnis vor Ertragsteuern	-9,5	17,1	7,6
Ertragsteuern	0,2	-1,5	-1,3
Segmentvermögen ¹	105,5	94,1	199,6
Segmentsschulden ¹	95,4	-71,4	24,0
Investitionen ³	2,8	0,0	2,8
1. Halbjahr 2008	Industrie- beteiligungen	AdCapital AG und Eliminierungen	Gesamt
Umsatzerlöse, extern	79,1	0,1	79,2
EBITDA	10,0	1,4	11,4
Abschreibungen (planmäßig)	-4,3	-0,2	-4,5
Betriebliches Ergebnis/EBIT	5,7	1,2	6,9
Finanzerträge	0,4	3,0	3,4
Finanzaufwendungen	-1,9	-14,4	-16,3
Ergebnis vor Ertragsteuern	4,2	-10,2	-6,0
Ertragsteuern	-0,7	1,7	1,0
Segmentvermögen ²	128,8	125,5	254,3
Segmentsschulden ²	99,9	-67,4	32,5
Investitionen ³	4,6	0,0	4,6

¹ Zum Stichtag 30.06.2009.

² Zum Stichtag 30.06.2008.

³ Investitionen in immaterielle Vermögenswerte und Sachanlagen.

Die Aufteilung der geografischen Segmente stellt sich wie folgt dar:

1. Halbjahr 2009	Deutschland	Ausland	Gesamt
Umsatzerlöse, extern	34,7	21,6	56,3
Investitionen ¹	1,8	1,0	2,8
Segmentvermögen	196,4	3,2	199,6
1. Halbjahr 2008	Deutschland	Ausland	Gesamt
Umsatzerlöse, extern	44,2	35,0	79,2
Investitionen ¹	3,4	1,2	4,6
Segmentvermögen	243,9	10,4	254,3

¹ Investitionen in immaterielle Vermögenswerte und Sachanlagen.

Zwischen den Segmenten bestehen keine materiellen Geschäftsbeziehungen.



Finanz- und Vermögenslage des AdCapital-Konzerns

Vermögenslage des AdCapital-Konzerns

Konzernbilanz

(in Mio. €)	06/2009	12/2008	Veränderung in %
AKTIVA			
Langfristige Aktiva	69,6	70,9	-1,8
Immaterielle Vermögenswerte	14,5	15,0	-3,3
Sachanlagen	38,3	38,1	0,5
Als Finanzinvestitionen gehaltene Immobilien	3,8	3,8	0,0
Finanzanlagen	5,3	5,3	0,0
Sonstige finanzielle Vermögenswerte	4,8	5,9	-18,6
Latente Steuern	2,9	2,7	7,4
Kurzfristige Aktiva	138,3	132,2	4,6
Vorräte	26,7	32,7	-18,3
Forderungen aus Lieferungen und Leistungen	19,1	15,2	25,7
Steuererstattungsansprüche aus Ertragsteuern	4,4	3,9	12,8
Sonstige finanzielle Vermögenswerte	3,1	3,0	3,3
Wertpapiere und Zahlungsmittel	85,0	77,4	9,8
Bilanzsumme	207,9	203,1	2,4

(in Mio. €)	06/2009	12/2008	Veränderung in %
PASSIVA			
Eigenkapital	162,9	157,7	3,3
davon Anteile anderer Gesellschafter	1,4	1,8	-22,2
Langfristige Passiva	20,1	20,6	-2,4
Rückstellungen	4,4	4,2	4,8
Verbindlichkeiten	12,6	12,9	-2,3
Latente Steuern	3,1	3,5	-11,4
Kurzfristige Passiva	24,9	24,8	0,4
Rückstellungen und abgegrenzte Schulden	2,8	2,7	3,7
Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen	8,0	8,8	-9,1
Steuerschulden aus Ertragsteuern	2,3	1,5	53,3
Sonstige Verbindlichkeiten	11,8	11,8	0,0
Bilanzsumme	207,9	203,1	2,4



Vermögenslage des AdCapital-Konzerns

Kapitalflussrechnung des AdCapital-Konzerns

(in Mio. €)	<u>01-06/2009</u>	<u>01-06/2008</u>
Periodenergebnis (einschließlich Ergebnisanteilen von Minderheitsgesellschaftern)	6,3	-5,0
+/- Abschreibungen/Zuschreibungen auf Gegenstände des Anlagevermögens	3,3	4,4
+/- Zunahme/Abnahme der Rückstellungen	0,2	-0,2
+/- Sonstige zahlungsunwirksame Aufwendungen/Erträge	-7,8	14,7
+/- Aufwendungen/Erträge latente Steuern	-0,6	-1,5
-/+ Gewinn/Verlust aus dem Abgang von Gegenständen des Anlagevermögens	0,0	0,0
Zunahme/Abnahme der Vorräte, der Forderungen aus Lieferungen und Leistungen sowie anderer Aktiva, die nicht der Investitions- oder Finanzierungstätigkeit zuzuordnen sind	1,4	-4,9
+/- Zunahme/Abnahme der Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen sowie anderer Passiva, die nicht der Investitions- oder Finanzierungstätigkeit zuzuordnen sind	-0,9	3,6
= Cashflow aus der betrieblichen Geschäftstätigkeit	1,9	11,1
+ Einzahlungen aus Abgängen von Gegenständen des Sachanlagevermögens	0,1	0,4
- Auszahlungen für Investitionen in das Sachanlagevermögen	-2,8	-4,6
- Auszahlungen für Investitionen in das immaterielle Anlagevermögen	0,0	-5,3
+ Einzahlungen aus Abgängen von Gegenständen des Finanzanlagevermögens	0,0	0,1
- Auszahlungen für Investitionen in das Finanzanlagevermögen	-0,1	0,0
+/- Ein-/Auszahlungen aufgrund von Finanzmittelanlagen im Rahmen der kurzfristigen Finanzdisposition	8,0	3,0
= Cashflow aus der Investitionstätigkeit	5,2	-6,4
- Auszahlungen an Unternehmenseigner und Minderheitsgesellschafter (Erwerb eigener Anteile, Dividenden)	-0,3	-1,1
- Auszahlungen für den Erwerb eigener Anteile	-1,1	-3,1
+/- Ein-/Auszahlungen aus der Aufnahme bzw. für die Tilgung von Finanzschulden	-0,2	0,2
= Cashflow aus der Finanzierungstätigkeit	-1,6	-4,0
Zahlungsunwirksame Veränderungen des Finanzmittelfonds	5,5	0,7
+ Finanzmittelfonds am Anfang der Periode	18,0	18,5
= Finanzmittelfonds am Ende der Periode	23,5	19,2



Der Finanzmittelfonds setzt sich wie folgt zusammen:

30.06.2009

30.06.2008

Zahlungsmittel*

23,5

19,2

*In den Zahlungsmitteln sind Kassenbestände, Guthaben gegenüber Kreditinstituten sowie Schecks enthalten.

Eigenkapitalveränderungsrechnung

Veränderung des Konzerneigenkapitals für die Zeit vom 1. Januar 2009 bis zum 30. Juni 2009

(in Mio. €)	Gezeichnetes Kapital	Kapitalrücklage	Gewinnrücklagen	Bilanzgewinn	Währungsumrechnung	Eigenkapital	Minderheitenanteile	Konzern-eigenkapital
Stand 01.01.2009	45,0	86,2	-37,6	62,1	0,1	155,9	1,8	157,7
Erwerb/Einziehung eigener Anteile	0,0	0,0	-1,1	0,0	0,0	-1,1	0,0	-1,1
Gezahlte Dividende	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0	-0,3	-0,3
Periodenergebnis	0,0	0,0	0,0	6,4	0,0	6,4	-0,1	6,3
Neutrale Ergebnisveränderungen	0,0	0,0	0,0	0,0	0,3	0,3	0,0	0,3
Stand 30.06.2009	45,0	86,2	-38,7	68,5	0,4	161,5	1,4	162,9

Erläuternde Angaben (Anhang)

Der Halbjahresabschluss für den AdCapital-Konzern wird nach den International Financial Reporting Standards (IFRS) des International Accounting Standards Board (IASB) aufgestellt. Es werden im Halbjahresabschluss grundsätzlich die gleichen Bilanzierungs-, Bewertungs- sowie Berechnungsmethoden wie im Konzernabschluss zum 31. Dezember 2008 angewendet. Der Halbjahresabschluss und der Halbjahreslagebericht sind weder geprüft noch einer prüferischen Durchsicht unterzogen worden. Der Konzernhalbjahresabschluss ist in € aufgestellt. Sofern nicht anders vermerkt, werden alle Beträge in Mio. € angegeben.

Die Erstellung des Konzernabschlusses ist beeinflusst von Ansatz- und Bewertungsmethoden sowie Annahmen und Schätzungen, die sich auf Höhe und Ausweis der bilanzierten Vermögenswerte, Schulden und Eventualschulden sowie Aufwendungen und Erträge auswirken. Verändert sich die ursprüngliche Schätzungsgrundlage, so wird die Bilanzierung der entsprechenden Positionen erfolgswirksam angepasst.

Der Ertragsteueraufwand wird im vorliegenden Halbjahresabschluss auf Grundlage der jeweiligen aktuellen Ergebnisse kalkulatorisch ermittelt. Bestehende steuerliche Verlustvorträge werden regelmäßig auf ihre Nutzbarkeit hin überprüft.



Konsolidierungskreis

In den Konzernabschluss einbezogen sind neben der AdCapital AG 23 Gesellschaften (31.12.2008: 22, 30.06.2008: 22), bei denen die AdCapital AG unmittelbar oder mittelbar die Möglichkeit eines beherrschenden Einflusses (Control-Verhältnis) hat.

Aufgrund der untergeordneten Bedeutung für die Vermögens-, Finanz- und Ertragslage wurden fünf (31.12.2008: fünf) Gesellschaften nicht in den Konzernabschluss einbezogen.

Ertrags-, Finanz- und Vermögenslage der AdCapital AG

Die AdCapital AG hat auch im Einzelabschluss, aufgestellt nach HGB, dank einer Stabilisierung der Kapitalmärkte ein positives Finanzergebnis in Höhe von 11,8 Mio. € (Vorjahreshalbjahr: -7,2 Mio. €) erzielt.

Wegen der anhaltend schwachen operativen Entwicklung von Beteiligungen bzw. Schuldnern wurden insgesamt Wertberichtigungen auf Darlehensforderungen sowie immaterielle Vermögensgegenstände in Höhe von 7,2 Mio. € vorgenommen.

Nach HGB beträgt der Jahresüberschuss 2,2 Mio. € (Vorjahreshalbjahr: Jahresfehlbetrag in Höhe von -5,8 Mio. €) bzw. 0,16 € je Aktie (Vorjahreshalbjahr: -0,41 € je Aktie).

Das Eigenkapital der AG beträgt 146,7 Mio. € (31.12.2008: 147,5 Mio. €). Die Eigenkapitalquote beträgt aktuell 94,0 % (31.12.2008: 95,9 %). Dem positiven Periodenergebnis standen Rückkäufe von 223.763 eigenen Aktien im Wert von 1,1 Mio. € sowie der im April 2009 beschlossene Einzug von 1.000.000 Stück eigener Aktien gegenüber. Der Bestand eigener Aktien beträgt zum 30.06.2009 nach dem erfolgten Aktieneinzug 106.643 Stück.

Die Nettofinanzposition (Bestand an kurzfristigen finanziellen Vermögenswerten einschließlich Wertpapieren, jedoch ohne eigene Anteile) in der AdCapital AG beläuft sich per 30.06.2009 auf 125,8 Mio. € (31.12.2008: 124,7 Mio. €).

Entwicklung des Beteiligungsportfolios

Aktuell zählen zwölf (31.12.2008: zwölf) Unternehmen zum Portfolio der AdCapital AG. Neu-Engagements wurden im ersten Halbjahr 2009 nicht eingegangen.



Risikobericht

Die von uns im Jahresabschluss zum 31.12.2008 im Lagebericht dargestellten allgemeinen Erfolgsfaktoren und Risiken des Private-Equity-Geschäfts und Ausführungen zum Risikomanagementsystem bestehen unverändert.

Die äußerst schwache Nachfrage in vielen Bereichen der Investitionsgüterindustrie, der schwache US-Dollar sowie die unvermeidlichen Einmalbelastungen für Restrukturierungen führen zu Rahmendaten, die sich in deutlich verschlechterten Umsatz- und Ertragszahlen niederschlagen und auch zukünftig die Ergebnis- sowie Liquiditätssituation einzelner operativer Beteiligungen sowie des Konzerns belasten werden. Aufgrund der hohen Eigenkapital- sowie Liquiditätsreserven bzw. der sehr geringen Verschuldung ist die Zahlungsfähigkeit des Konzerns jedoch gesichert.

Die AdCapital AG erwirtschaftet einen wesentlichen Teil ihrer Erträge im Bereich Asset-Management aus Wertpapiergeschäften, die den spezifischen Marktrisiken der Aktien- und Anleihenmärkte sowie Änderungen der Risikoneigung und der Anlagepräferenzen der Anleger unmittelbar ausgesetzt sind.

Die Kapitalmärkte verzeichneten im ersten Halbjahr 2009 zunächst negative, ab Anfang März jedoch positive Entwicklungen. Die Volatilität ist gegenüber den ersten Monaten gesunken, bleibt jedoch historisch betrachtet unverändert hoch.

Ereignisse nach dem Abschlussstichtag

Die Beteiligung an der Kupferberg Kabel GmbH haben wir am 7. Juli 2009 zu einem symbolischen Kaufpreis und gleichzeitiger Vereinbarung eines Besserungsscheins veräußert.

Ferner haben wir unsere Minderheitsbeteiligung an der SOFTPRO GmbH am 7. August 2009 veräußert und dabei einen moderaten Veräußerungsgewinn realisiert.

Ausblick

Unsere operativen Beteiligungen haben sich nach dem Abschlussstichtag im Wesentlichen unverändert zu den Vormonaten entwickelt. Aktuell stellen wir eine leichte Entspannung bzw. Stabilisierung der Auftragseingangs- sowie Ertragsituation auf einem allerdings nicht zufriedenstellenden Nachfrageniveau fest. Trotz bereits umgesetzter Restrukturierungsmaßnahmen werden von uns neue bzw. weitergehende Maßnahmen geprüft und realisiert, um das Kostenniveau des Konzerns an die aktuelle Nachfragesituation anzupassen.

Auf den Kapitalmärkten hat sich auch nach dem Abschlussstichtag die positive Entwicklung fortgesetzt. Sollte dieser Trend anhalten, könnten weitere Wertaufholungen die Ergebnissituation im Konzern sowie im Einzelabschluss der



AdCapital AG positiv beeinflussen. Insgesamt sehen wir aktuell aber einen zu großen Optimismus in den Kapitalmärkten, der durch die realwirtschaftliche Entwicklung bisher nicht gerechtfertigt ist. Entsprechend können Marktrückschläge unsere Ergebnissituation belasten.

Bilanzeid

Nach bestem Wissen versichern wir, dass gemäß den angewandten Grundsätzen für eine ordnungsgemäße Zwischenberichterstattung der (Konzern-)Zwischenabschluss ein den tatsächlichen Verhältnissen entsprechendes Bild der Vermögens-, Finanz- und Ertragslage des Konzerns bzw. Unternehmens vermittelt, der (Konzern-) Zwischenlagebericht den Geschäftsverlauf einschließlich des Geschäftsergebnisses und der Lage des Konzerns bzw. Unternehmens so darstellt, dass ein den tatsächlichen Verhältnissen entsprechendes Bild vermittelt wird und dass die wesentlichen Chancen und Risiken der voraussichtlichen Entwicklung des Konzerns bzw. Unternehmens im verbleibenden Geschäftsjahr beschrieben sind.

Leinfelden-Echterdingen, den 14. August 2009

Dieter Jeschke
Vorstand

Dr. Detlef Guhl
Vorstand

Kontakt / Impressum

AdCapital AG
Gutenbergstraße 13
70771 Leinfelden-Echterdingen

ISIN: DE0005214506
Telefon: +49 711 389400-0
Fax: +49 711 389400-20
aktie@adcapital.de
www.adcapital.de